



Staatskanzlei und Ministerium für Kultur

Haseloff überreichte Ehrennadel an Alfred Reichenberger / Sonderausstellung „Magie – Das Schicksal zwingen“ im Landesmuseum

Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff hat heute in Halle Dr. Alfred Reichenberger mit der Ehrennadel des Landes Sachsen-Anhalt ausgezeichnet. Alfred Reichenberger studierte Vor- und Frühgeschichte, Klassische Archäologie, Klassische Philologie und Alte Geschichte. Er wurde 1989 promoviert und ist seit 1996 am heutigen Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt tätig. Seit 2002 ist er Leiter der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, seit 2015 stellvertretender Landesarchäologe und seit 2021 auch stellvertretender Direktor des LDA. Am 1. März 2024 geht Alfred Reichenberger in den Ruhestand.

Haseloff sagte in seiner Laudatio: „Für die Archäologie in unserem Land sind Sie eine prägende Persönlichkeit. Als Mitherausgeber und Autor haben Sie bedeutende Beiträge zu archäologischen und kulturgeschichtlichen Themen veröffentlicht. Für den Erhalt, die Pflege und kluge Vermittlung des kulturellen Erbes unseres Landes gingen von Ihnen wegweisende Impulse aus. Sie waren darüber hinaus für nahezu alle Kultureinrichtungen unseres Landes ein wichtiger Ansprechpartner. Viele kleine und große Vorhaben wurden von Ihnen erfolgreich initiiert.“

Die Auszeichnung fand im Rahmen einer Pressekonferenz zur bevorstehenden Eröffnung der Sonderausstellung „Magie – Das Schicksal zwingen“ statt. Reichenberger ist Projektleiter der Ausstellung, die ab 1. März 2024 im Landesmuseum für Vorgeschichte zu sehen ist. Haseloff würdigte die Ausstellung als wichtigen Beitrag zur Kultur- und Mentalitätsgeschichte. „Der Aberglaube ist so alt wie die Menschheit. Und es ist sehr reizvoll, seine Geschichte und Bedeutung für die Menschen aufzuzeigen, das heißt nach seinem kulturellen und religiösen Kontext zu fragen. Und das gelingt dieser Ausstellung auf faszinierende Weise“, so Haseloff.

Impressum:
Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt Pressestelle
Hegelstraße 42
39104 Magdeburg

Tel: (0391) 567-6666
Fax: (0391) 567-6667
Mail: staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de